

WAS, WANN, WO?

FREITAG, 7. 6.

VOITSBERG. „Lass deinen Gefühlen freien Lauf“. Eine Reise durch die Welt der ätherischen Öle und Essenzen. Referent: Bettina Knaflc. Dachboden-theater, Zangtalerstraße 5a, 19.19 Uhr. Tel. (03142) 221 70-212.

VOITSBERG. Heimstunde für Kinder. Kinderfreudesaal (Rückseite Stadtsäle), von 16 bis 18 Uhr.

VOITSBERG. Fußballspiel. Landesliga. ASK Voitsberg spielt gegen SC Fürstenfeld. Anstoß: 18.30 Uhr. Hans-Blümel-Sparkassen Arena.

VOITSBERG. Frühjahrskonzert des Männerchors DKW. Motto: „Erinnerungen“. Gastchor: „Packer Sängler“. Josefskirche (Klosterhof), 19.30 Uhr. Bei Schlechtwetter findet das Konzert in der Kirche statt.

VOITSBERG. Anbetung am „Herz-Jesu-Freitag“. Um 19 Uhr beginnt in der Josefskirche in der Loretokapelle eine 24-stündige Anbetung (Tag und Nacht) und endet am Samstag um 19 Uhr.

VOITSBERG. Erste Hilfe-Kurs für den Führerschein. Rotes Kreuz, Rotkreuzgasse 1, von 15 bis 21 Uhr. Tel. (050) 14 45-29112.

VOITSBERG. Kurs für den Hundekunde-Nachweis. Bezirkshauptmannschaft, Schillerstraße 10, Sitzungssaal, von 14 bis 18 Uhr. Information: Tel. (03142) 215 20-261.

KÖFLACH. Frucht-Ausdünnkurs für alle Obstgehölze. Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein. Referent: Hans Fassolter. Familie Gallaun, Gründerstraße 49 a. Beginn: 15 Uhr. Tel. 0664-731 147 34.

KÖFLACH. Jahresfeier. Musik: „Herzschlag“. Cafe Euro, Bahnhofstraße 4, Beginn: 20 Uhr.

KÖFLACH. Abendgebet. Musikalische Gestaltung: Gradner G'sang. Kardinal-König-Gedächtniskapelle (Dechant-teich), 19 Uhr.

LIGIST. Vortrag. „Verkehrsstau- und was der Planer dagegen tut“. Vortragender: Martin Fellendorf. Schlosskeller, Ligist 1, 19 Uhr. Tel. 0664-155 63 71.

MARIA LANKOWITZ. Der FC Piberstein spielt heute um 18.30 Uhr daheim um den Meistertitel und Aufstieg in die Landesliga.

PIBER. Fest in Weiß. Der Damen-Kiwanisclubs Köflach Styria West feiert heuer sein zehntes Bestehen. Schloss, 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tel. 0664-101 89 22, www.kiwanis.at.

STAINZ. Kostenlose Solarberatung. Die Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie berät bei Fragen bezüglich Solarenergie. Gasthof Schlosstoni, Pichling 66, 19 Uhr.

„Vakuumverpackte“

Genau ein Jahr nach der Eröffnung der modernen Destillerie in Mooskirchen präsentierte die Familie Hochstrasser die neue Vakuum-Linie für fruchtigen Edelbrandgenuss.

ANDREA KRATZER

Im Nichts steckt mehr, lautete die geheimnisvolle Ankündigung für die neue Vakuum-Linie in der Feindestillierie Hochstrasser in Mooskirchen. Was man sich darunter vorstellen kann, erfuhren die „Premierengäste“ bei der gestrigen Präsentation.

„Der Tag ist nicht zufällig gewählt, genau vor einem Jahr haben wir unsere neue Destillerie eröffnet“, schilderte Gerald Hochstrasser. In den vergangenen Jahren waren die Verantwortlichen im Familienbetrieb regelmäßig für Überraschungen gut, es wurde laufend investiert und Neues kreiert. Dazu zählt seit gestern die Vakuum-Linie.

„Wir haben die erst dritte derartige Anlage in Europa. Es handelt sich um ein schonendes Brennverfahren mit einer verringerten Siedetemperatur“, so Hochstrasser. Der Vorteil, der bisher hauptsächlich in der Aromaherstellung genutzt wurde. „Das Fruchtaroma kommt schön heraus.“ Er habe zuerst nicht nach dem Preis gefragt: „Nachher hat es mich fast umgebaut, aber

wer A sagt, muss auch B sagen“, meinte Hochstrasser. Inzwischen wurde das erste Jahr seit Bestehen der modernen Destillerie zum Probieren verwendet. „Mit dem Ergebnis bin ich zufrieden, wobei wir immer noch in den Kinderschuhen stecken“, sieht Hochstrasser noch Luft nach oben. „Vakuumverpackt“ sind derzeit folgende Edelbrände, die dem Genießer völlig neue Sphären des Geschmacks eröffnen sollen, zu haben: Pfirsich, Rote Williamsbirne, Williams Christbirne, Waldhimbeere, Marille und Zwetschke.

Beim geselligen Beisammensein begeistert von den Kostproben zeigten sich Bezirkshauptmann Hannes Peißl, Bürgermeister Engelbert Huber und Kammerobmann Peter Kalcher.

Früchtchen

WIRTSCHAFT
IM FOKUS

Bezirkshauptmann Hannes Peißl (links) und Engelbert Huber (rechts) gratulierten der Familie Hochstrasser
KRATZER

Fortsetzung eines Projekts für Langzeitarbeitslose in der Region

36 Frauen oder Männer werden zeitlich befristet für Tätigkeiten in den Gemeinden eingesetzt. Das Land übernimmt 31.600 Euro.

BEZIRK VOITSBERG. In der gestrigen Sitzung der Steiermärkischen Landesregierung wurde auf Initiative von Soziallandesrat Siegfried Schrittwieser die Fortsetzung des Beschäftigungsprojektes „Gemeindekooperation“ im Bezirk Voitsberg beschlossen. Umgesetzt wird das Projekt über die Firma „Best Gemeinnützige BeschäftigungsgmbH“.

„Mit diesem Projekt wird arbeitslosen Menschen aus der Region Voitsberg eine Möglichkeit gegeben, wieder in den Arbeitsmarkt einzusteigen. Arbeit bedeutet schließlich mehr als ein Einkommen zu haben. Sie ist ein Zeichen der Wertschätzung, Integration und hat viel mit Menschenwürde zu tun“, begründet Schrittwieser, warum er dieser

Initiative finanziell unter die Arme greift. Insgesamt können 36 Teilnehmer oder Teilnehmerinnen davon profitieren. Die Gesamtkosten des Projekts, das in Kooperation mit dem Arbeitsmarktservice abgewickelt wird, betragen rund 321.250 Euro. Davon übernimmt das Land 31.600 Euro.

Beide Seiten

Im Rahmen von zeitlich befristeten Dienstverhältnissen werden die Teilnehmer für Tätigkeiten in

den Gemeinden eingesetzt. Es geht dabei darum, die Menschen wieder an den Arbeitsprozess und an eine regelmäßige Beschäftigung zu gewöhnen. Außerdem werden begleitend sozialpädagogische, psychosoziale und qualifizierende Unterstützungsmaßnahmen geboten.

„Von dieser Aktion profitieren beide Seiten. Einerseits die Gemeinden, weil sie dadurch einen Mehrbedarf an Personal, etwa bei Krankenständen oder bedingt durch Arbeitsspitzen abdecken können. Und andererseits auch Langzeitarbeitslose, die zeitlich befristet Beschäftigung finden mit der Chance, wieder vollständig in den Arbeitsmarkt integriert zu werden“, zeigt Schrittwieser die Vorteile auf.



Landesrat Siegfried Schrittwieser
KRATZER

ANZEIGE

Der neue FORD B-MAX.
Life is an open door.

ab € 14.990,-¹⁾
inkl. € 1.000,- Celebration-Bonus²⁾
ab € 89,- monatl.³⁾

• Ford Easy Entry-Türsystem mit integrierter B-Säule und Schiebetüren beidseitig.

4 JAHRE* GARANTIE www.ford.at



Kraftstoffverbr. ges. 4,0 - 6,4 l / 100 km, CO₂-Emission 104 - 149 g / km.
Symbolfoto 1) Brutto-Aktionspreis inkl. USt, NoVA, Celebration-Bonus und 4 Jahre Garantie. 2) Bei Kauf eines Ford Neuwagens. 3) Leasingrate Ford PowerLeasing inkl. USt. und NoVA, 30 % Anzahlung, Laufzeit 36 Monate mit Fixzinssatz 3,9 %, 30.000 km Gesamtfahrleistung, zuzügl. Bearbeitungsgebühr und gesetzl. Vertragsgebühr. Vorbehaltlich Zinsänderung der Ford Bank Austria und Bonitätsprüfung. Nähere Informationen auf www.ford.at oder bei Ihrem Ford-Händler. Freiblebendes Angebot. * Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 80.000 km.

DER REISINGER
www.derreisinger.at

A-8051 Graz, Wiener Straße 238 ☎ 0316/500-0
A-8572 Bärnbach, Bahnweg 9 ☎ 03142/27500-0



Eine Idee weiter